
SICHERHEITSDATENBLATT

EG-Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) 1907/2006 – REACH) – überarbeitet: 20.05.2015

WIRASOL-REINIGER

Seite 1 von 6

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktinformation

Handelsname: Wirasol-Reiniger

Lieferant : bauCompany24 GmbH
Industriegebiet Voralb
Kuhnbergstraße 27
73037 Göppingen
Telefon: 07161 – 98 66 883
Mail: info@baucompany24.de

Ansprechpartner : Produkt-/Anwendungsberatung
Winfried Rathgeber
+49 (0) 7161 - 812210

Notrufnummer : +49 (0) 7161 - 812210

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:

Auf Metallen korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische: Met. Korr. 1

Ätz- / Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1C

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung des Gemischs nach CLP-Verordnung

Signalwort: Gefahr

Piktogramme: GHS05



Gefahrenhinweise

H-Sätze:

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

SICHERHEITSDATENBLATT

EG-Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) 1907/2006 – REACH) – überarbeitet: 20.05.2015

WIRASOL-REINIGER

Seite 2 von 6

Sicherheitshinweise

P-Sätze:

P280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen
P301 + P330 + P331: **Bei Verschlucken:** Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen !
P303 + P361 + P353: **Bei Berührung mit der Haut oder dem Haar:** Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / Duschen.
P305 + P351 + P338: **Bei Kontakt mit den Augen:** Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sonstige Gefahren: Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
Einatmen von Staub/Nebel oder Aerosol verursacht Reizung der Atemwege.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische : (Zubereitung)
Charakterisierung: Lösung von nachfolgend aufgeführten Stoffen

Gefährliche Inhaltsstoffe

<u>EG-Nr</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Anteil</u>
CAS-Nr.		
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
231-633-2	Phosphorsäure	15 - <25%
7664-38-2		
015-011-00-6	Skin Corr. 1B; H314	
01-2119485924-24		
931-138-8	Isotridecanol	5 - <15%
69011-36-5	Acute Tox. 4 (Oral), Eye Dam. 1, H302, H318	

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004
5 - <15 % nichtionische Tenside, Duftstoffe

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen
> nach Hautkontakt: Betroffene Hautstellen sofort mit viel Wasser abwaschen
> nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.
> nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen.

SICHERHEITSDATENBLATT

EG-Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) 1907/2006 – REACH) – überarbeitet: 20.05.2015

WIRASOL-REINIGER

Seite 3 von 6

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- > Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung: Im Brandfall Umgebungsluft unabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- > Geeignete Löschmittel: Wasser, Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver
- > Löschmittel, die aus Sicherheits-Gründen nicht zu verwenden sind: Keine Informationen verfügbar.
- > Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Keine besonderen Gefahren zu erwarten

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- > Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für angemessene Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden
- > Umweltschutzmaßnahmen: Eindringen in den Untergrund vermeiden. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
- > Reinigungsverfahren: Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- Handhabung: Aerosolbildung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Für ausreichenden Luftaustausch und / oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Das Produkt selbst brennt nicht. Keine besonderen Maßnahmen bei bestimmungsgemäßer Verwendung erforderlich.
- Lagerung**: **Lagerklasse 8 B**
Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe
- Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.
- Weitere Information: Vor Sonneneinstrahlung schützen. Vor Hitze schützen. Behälter dicht geschlossen halten.
- Zusammenlagerungshinweis: Von Nahrung und Getränken fernhalten.

SICHERHEITSDATENBLATT

EG-Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) 1907/2006 – REACH) – überarbeitet: 20.05.2015

WIRASOL-REINIGER

Seite 4 von 6

8. EXPOSTIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltsstoffe:	CAS-Nr.	Wert	Basis
Phosphorsäure	7664-38-2	MAK 2 E mg / m ³ Kurzzeitwert	MAK

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:	Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich
Handschutz:	Schutzhandschuhe. Nur Chemikalien-Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Klasse / Kategorie 3 gem. EN374 verwenden. Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen. Nach der Verwendung von Handschuhen geeignete Hautreinigungs- und Hautpflegemittel einsetzen.
Geeignete Handschuhe für: Dauerkontakt / Spitzschutz:	Butylkautschuk Materialstärke: > = 0,7 mm Nitrilkautschuk Materialstärke: > = 0,4 m
Nicht geeignet:	Handschuhe aus PVA
Augenschutz:	Dichtschießende Schutzbrille EN 166:2001
Körperschutz:	Undurchlässige Schutzkleidung
Hygienemaßnahmen:	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

Form:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	angenehm frisch

Sonstige Angaben

Dichte:	ca. 1,10
Wasserlöslichkeit:	bei 20° C in jedem Verhältnis
pH-Wert:	ca. 1,2 (20° C) bei 100 g / Ltr
Flammpunkt:	nicht anwendbar

SICHERHEITSDATENBLATT

EG-Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) 1907/2006 – REACH) – überarbeitet: 20.05.2015

WIRASOL-REINIGER

Seite 5 von 6

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Gefährliche Reaktionen: Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.
Kontakt mit starken Oxidationsmitteln, Alkalimetallen vermeiden.
Exotherme Reaktionen mit Alkalien (Laugen)

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Entstehung entzündlicher Gase (z.B. Wasserstoff) bei Kontakt mit Alkalimetallen möglich.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

CAS-Nr. Bezeichnung Expositionswege Methode Dosis Spezies Quelle

69011-36-5 Isotridecanol

Akute orale Toxizität

Isotridecanol, ethoxyliert (>7 - <15 EO): LD50 Ratte: > 300 - 2.000 mg/kg Gruppenbetrachtung eigene Testergebnisse/Literaturwerte Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Akute inhalative Toxizität

Isotridecanol, ethoxyliert (>7 - <15 EO): Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität

Isotridecanol, ethoxyliert (>7 - <15 EO): LD50 Kaninchen: > 2.000 mg/kg; Gruppenbetrachtung (Literaturwert)
Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

7664-38-2 Phosphorsäure

oral LD50 >2000 mg/kg Ratte ATE

dermal LD50 >2000 mg/kg Ratte ATE

inhalativ Aerosol LC50 >5 mg/l Ratte ATE

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Biologische Abbaubarkeit:

Die enthaltenen Tenside sind laut Hersteller wie folgt abbaubar:

> 60 %, 28 d OECD-Richtlinie 301 B

> 70 %, 28 d OECD-Richtlinie 301 A (neue Version)

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt: Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.
Verunreinigte Verpackungen: Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen.
Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt: AVV 070601

SICHERHEITSDATENBLATT

EG-Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) 1907/2006 – REACH) – überarbeitet: 20.05.2015

WIRASOL-REINIGER

Seite 6 von 6

Abfallschlüssel für das

ungebrauchte Produkt (Gruppe): Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.

Empfehlung: Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/ RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

ADR/RID-GGVS/E

Klasse: 8 UN 1805

Klassifizierungscode: C1

Verpackungsgruppe: III (E)

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Stoffsicherheitsbeurteilung: Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H318	Verursacht schwere Augenschäden.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)

Datenblatt ausstellender Bereich: Produktentwicklung

E-Mail Adresse der sachkundigen Person: info@rathgebbergmbh.de

- Ende -